

Faltschachteln: modern gestaltet und hergestellt

Faltschachteln werden tagtäglich verwendet und müssen, um in der modernen Welt zu bestehen, in der Lage sein auf geänderte Bedürfnisse zu reagieren.

Faltschachteln sind für die Nutzung der neuesten digitalen Technologie ideal geeignet, um Markeninhabern und Einzelhändlern bei der Kommunikation mit Kunden zu unterstützen, beispielsweise durch QR-Codes, Augmented Reality und RFID-Etiketten.

Im Herstellungsprozess von Faltschachteln werden neueste Technologien eingesetzt. Auf der Gestaltungsebene sind Faltschachteln in Innovation und Markenförderung ebenfalls führend, insbesondere was Faltschachteln für hochwertige Premium-Produkte betrifft. Durch ihre permanente Innovationsfähigkeit sind Faltschachteln nachhaltig die erste Wahl – heute und auch morgen.

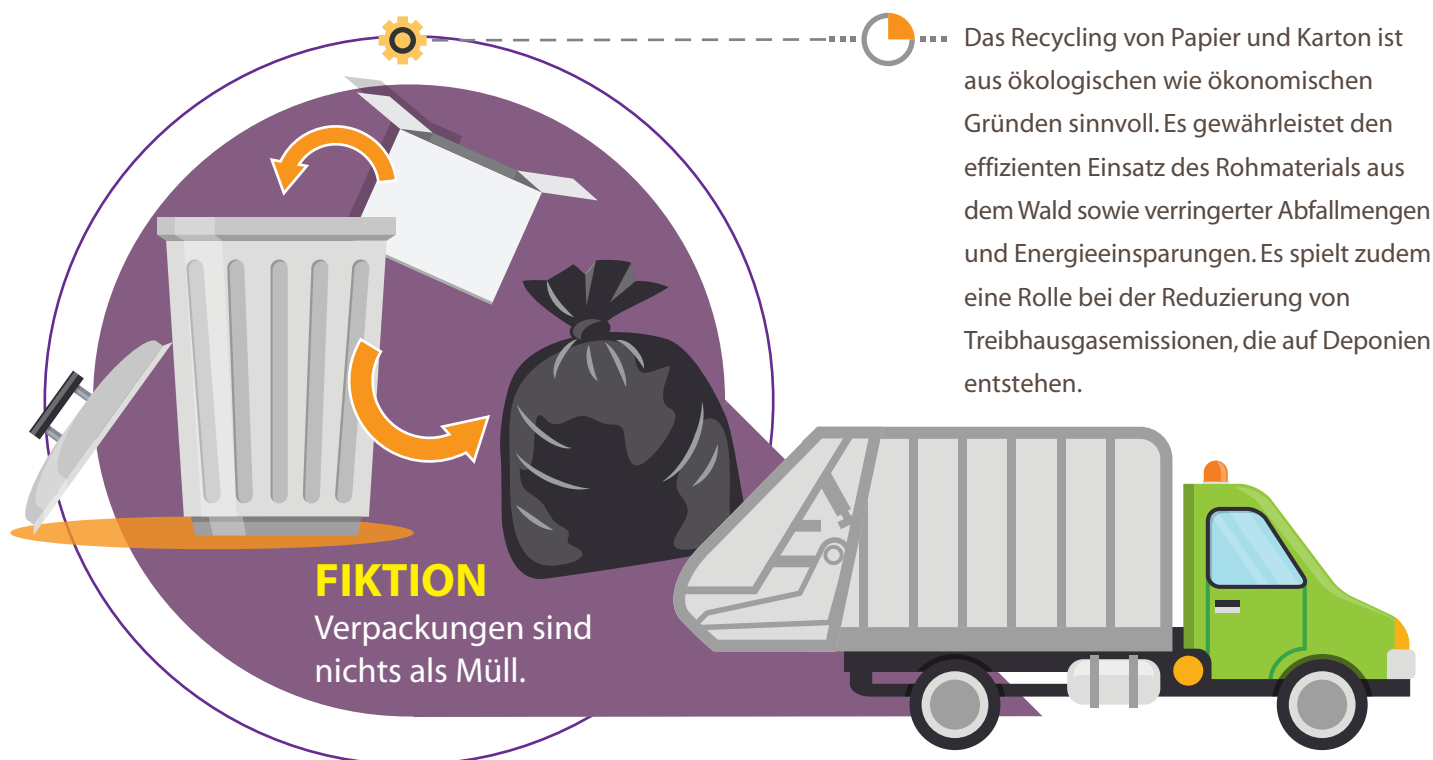
FIKTION

Papier- und Kartonverpackungen sind altmodisch. In der Industrie wird nach wie vor altmodische Technologie eingesetzt.

WIRKLICHKEIT

Die Gestaltung von Faltschachteln ist innovationsgetrieben. Die Prozesse in der Produktion von Faltschachtelkarton und Faltschachteln sind computergesteuert, automatisiert, hocheffizient und modern.

Faltschachteln und die Umwelt



Eine gute Wiederverwertbarkeit von gebrauchten Papierprodukten hängt von einer guten ökologischen Gestaltung ab. Neben Einsparungen beim Verbrauch von neuen Materialien und damit Ressourcenschonung zielt die Ökogestaltung auf eine stärkere Recyclbarkeit von Faltschachtel-Karton und führt zu vielen Vorteilen für die Umwelt. Dazu gehören eine Optimierung des Einsatzes natürlicher Ressourcen, eine Verbesserung von Abfallsammlungssystemen, eine Verringerung der anfallenden Abfallmenge und die Nutzung von Komponenten, die nicht recycelt werden können.



Faltschachteln und Wasserbedarf

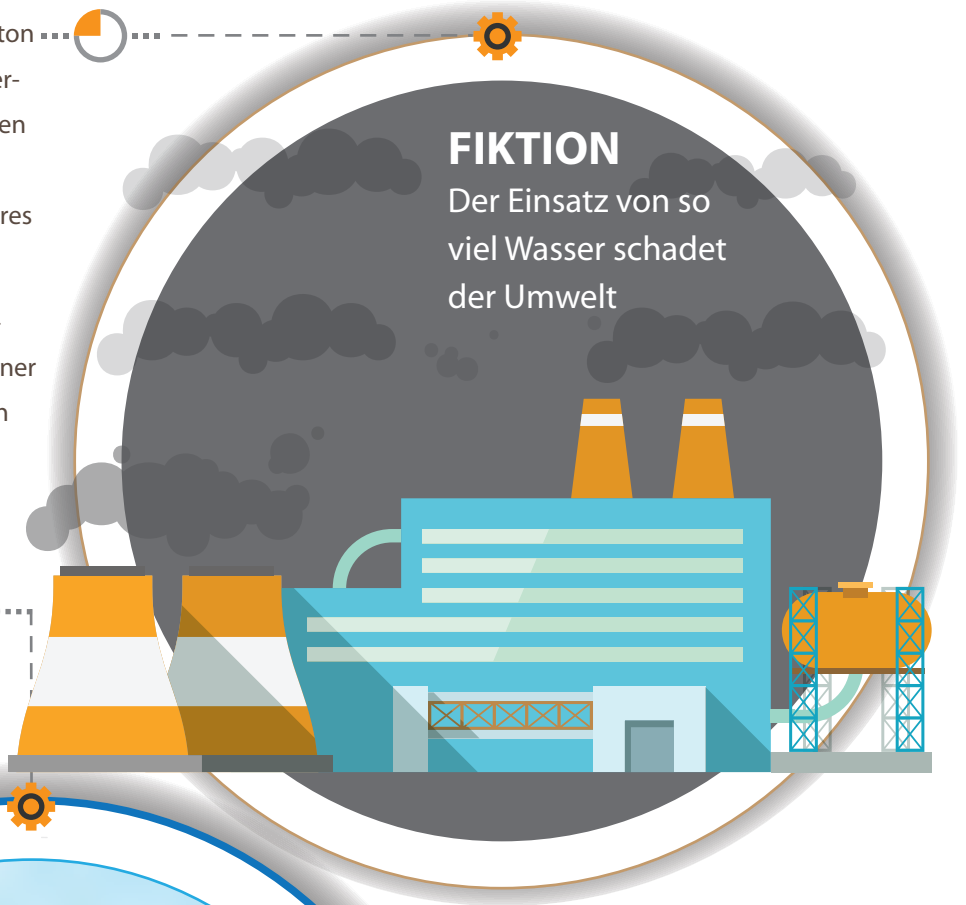
Bei der Herstellung von Papier und Karton ...
spielt Wasser eine zentrale Rolle. Wasser-
management findet lokal in den Fabriken
statt. Die Faltschachtelkartonindustrie
arbeitet ständig an der Verringerung ihres
Wasserbedarfs.

Auch wenn die Industrie große Wasser-
mengen einsetzt, wird lediglich ein kleiner
Anteil dieser Wassermengen tatsächlich
"verbraucht".

Dank leistungsfähiger Abwasserreini-
gungsanlagen verlässt das Wasser die
Papierfabrik sauberer als vorher. ...

FIKTION

Der Einsatz von so
viel Wasser schadet
der Umwelt



WIRKLICHKEIT

92% des bei der Herstellung von
Faltschachtelkarton eingesetzten
Wassers wird der Umwelt zurückgegeben



Faltschachteln und Holzeinsatz

Der Rohstoff für Faltschachteln –

Faltschachtelkarton – wird aus Holzfasern aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern hergestellt. Die nachhaltige Forstbewirtschaftung trägt zur wichtigen Wechselwirkung zwischen Wäldern und Klima bei.

Faltschachteln werden aus einem natürlichen, erneuerbaren Material hergestellt.

Nach der Nutzung lassen sie sich einfach sammeln und recyceln.



FIKTION
Das Fällen von Bäumen zur Herstellung von Papier und Karton ist umweltschädlich

WIRKLICHKEIT

Papier und Karton gehören zu den nachhaltigsten Produkten. Ihr ursprünglicher Rohstoff wird von Bäumen gewonnen, die beim Wachsen CO₂ aus der Atmosphäre aufnehmen. Faltschachteln speichern CO₂ während ihres gesamten Lebenszyklus.

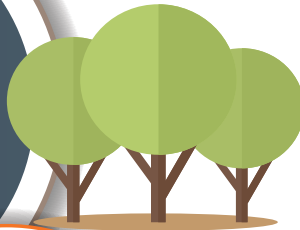
Als Produkt, das auf der erneuerbaren Ressource des Waldes beruht, hat Faltschachtelkarton als Verpackungsmaterial einen einzigartigen Vorteil. Er kann für sich in Anspruch nehmen, dass das aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnene Rohmaterial CO₂ sammelt und speichert, dass Faltschachteln CO₂ während des Gebrauchs weiter speichern und dass das Recycling von Faltschachteln dafür sorgt, dass CO₂ gespeichert bleibt und nicht wieder in die Atmosphäre entweicht.



Faltschachteln und nachhaltige Forstbewirtschaftung

WIRKLICHKEIT

Europas Wälder wachsen



Europas Wälder wachsen: 512.000 Hektare zwischen 2005 und 2010.

Sie sind heute über 30% größer als in den 1950er Jahren.

In der nordischen Forstbewirtschaftung werden für jeden gefällten Baum mindestens drei neue gepflanzt.

FIKTION

Weniger Verbrauch von Papier und Karton rettet Bäume



FIKTION

Für die Herstellung von Papier und Karton werden tropische Regenwälder zerstört



Die europäische Faltschachtel- Industrie ist auf Bäume angewiesen und benötigt florierende Wälder. Sie setzt deshalb auf eine nachhaltige Waldbewirtschaftung, während sie gleichzeitig für wachsende Wälder in Europa sorgt.

Die Bewirtschaftung erfolgt nach klaren Richtlinien, die gewährleisten, dass der Rohstoff genutzt werden kann, während die Artenvielfalt des Waldes weiterhin gefördert wird.



WIRKLICHKEIT

Faltschachteln werden aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern hergestellt



WIRKLICHKEIT

Für die Herstellung von Papier und Karton wird kein tropisches Hartholz verwendet



Abholzung erfolgt vor allem auf der Südhalbkugel, in der Regel auf Grund einer Wald- und Brennstoffnutzung, die nicht nachhaltig ist.

Die europäische Faltschachtel-Industrie verwendet kein Holz aus tropischen Wäldern.



Faltschachteln sind zweckmäßig



FIKTION

Alles wird
überverpackt

Faltschachtelhersteller zielen darauf ab übermäßige Verpackungen durch folgende Gestaltungsmöglichkeiten zu minimieren:

- Holistischer Einsatz von Gestaltungsoptionen zur Optimierung des wirtschaftlichen und ökologischen Gesamtergebnisses
- Faltschachtelproduktion aus Materialien nachhaltiger Quellen, die effektiv und sicher sind
- Erfüllung von Marktforderungen nach Leistungsfähigkeit und Kosten
- Erfüllung von Verbraucherwünschen und -erwartungen
- Konstruktionen, die effiziente Wiederverwertung und Recycling ermöglichen



WIRKLICHKEIT

Gut gestaltete Verpackungen erfüllen die Anforderungen von Produkt und Verbraucher, während sie gleichzeitig die Umweltbelastung sowohl des Produktes als auch seiner Verpackung minimieren.

Optimale Verpackungen verwenden lediglich die für die Erfüllung dieser Aufgabe erforderliche Menge der richtigen Materialart.

Faltschachteln und Energiebedarf

FIKTION

Der hohe Energiebedarf schadet der Umwelt

Der von der Industrie genutzte Energiemix entwickelt sich weiter: die meisten Fabriken erzeugen ihre Energie und Wärme in hohem Maße selbst vor Ort. Oftmals wird überschüssige Energie in nationale Netze eingespeist.

In Papier- und Kartonfabriken wird 96,4% des Strombedarfs vor Ort unter Einsatz der energieeffizienten Kraft-Wärme-Kopplung erzeugt. Der Einbau von Kesseln auf Biomassenbasis, die Reststoffe aus der Zellstoffherstellung verarbeiten, hat den auf Bioenergie entfallenden Anteil der Industrie auf 56% erhöht. Dadurch ist die Papier- und Kartonindustrie der größte Erzeuger von Bioenergie in

WIRKLICHKEIT

Die Papier- und Kartonindustrie benötigt Energie, um ihre Produkte herzustellen. Sie konzentriert sich jedoch kontinuierlich auf die Verringerung des Verbrauchs fossiler Energieträger aus wirtschaftlichen wie ökologischen Gründen.

Faltschachteln für Lebensmittel

Eine Schlüsselfunktion von Verpackungen ist, Waren während des Transports von der Fabrik bis zum Verbraucher über den Handel zu schützen.

Verpackungen bieten den Kunden darüber hinaus Informationen über das Produkt und die Marke.

Leistungsfähige Verpackungen wie Faltschachteln minimieren den Verlust von Lebensmitteln, weil sie Lebensmittel während des Transports schützen und Beschädigung, Verderb und Verunreinigung vermeiden.



WIRKLICHKEIT

Verpackungen schützen Waren
Verpackungen verhindern
Lebensmittelverlust

Faltschachteln sind äußerst vielseitig und können zahlreiche Sonderausstattungen und -merkmale aufweisen, wie Blindenschrift, Sicherheitsfunktionen und Folien sowie strukturelle Optimierungen.

Faltschachteln sind leicht und vielfältig und lassen sich problemlos abfüllen und für den Transport stapeln.



Faltschachteln aus frischen und recycelten Fasern

FIKTION

Faltschachteln aus Recyclingkarton sind besser für die Umwelt



Verpackungen aus Faltschachtelkarton beruhen auf einem erneuerbaren Rohstoff: Holzfasern aus Wäldern.

Diese Frischfasern werden in einem System verarbeitet, in dem sowohl Frischfasern als auch Recyclingfasern kontinuierlich eingesetzt werden.

Die Funktionsfähigkeit des Gesamtsystems sorgt für das ökologisch beste Ergebnis.

WIRKLICHKEIT

Frischfaser- und Recyclingfaserströme sind keine getrennten Systeme; sie sind miteinander verzahnt und werden beide gebraucht



Papierfasern lassen sich ca. siebenmal wiederverwerten, wobei sie sich aber im Recyclingprozess zunehmend verkürzen und ihre Papierherstellungseignung schließlich verlieren. Die unbrauchbaren Fasern werden durch neue Frischfasern ersetzt. Ohne diesen Input gäbe es keine Recyclingfasern.

WIRKLICHKEIT

Verpackungen sollten auf der Grundlage ihrer Zweckmäßigkeit und nicht ihrer Faserart gewählt werden



Ein entscheidender Faktor ist, dass Verpackungen die benötigten physischen Eigenschaften aufweisen, um das Produkt zu schützen.